



Eisenlaci bei dem zwölfköpfigen Drachen.

Die Geschichte vom Eisenlaci.

Ungarisches Volksmärchen.

Es war einmal ein König, der hatte drei Töchter und drei Söhne. Der jüngste aber hieß Laci und war ein gar mutwilliger Geselle. Einmal ging er aus der Schule nach Hause, da begegnete ihm eine alte Frau mit Eiern in einem Korbe; der Schelm stieß mit

Willen an den Korb des Weibes, so daß alle Eier herauskollerten. Und die alte Frau erzürnte sich darob und schrie ihm zornig nach: „Dafür soll dein nächster Wunsch in Erfüllung gehen!“ — und weg war sie — weg die Eier.

Wie der Laci nun nach Hause kam, standen gerade seine drei Schwestern im Hofe, die erste hatte ein Kleid so glänzend wie die Sonne, eines wie der Mond die zweite und die dritte eines wie die Sterne; aber das waren nur ihre Alltagskleider, Sonntags gingen sie noch viel prächtiger. Nun forderten die Mädchen den jüngsten auf, mit ihnen Ball zu spielen, und er that's auch. Die Schwestern aber hatten unter sich ausgemacht, sie wollten ihn recht oft und